

Newsletter September 2024

Liebe Leser:innen,

wir hoffen, dass Sie die Sommerpause nutzen konnten, um neue Energie zu tanken und jetzt voller Tatendrang zurückkehren! Wir freuen uns, Ihnen in diesem Newsletter eine Reihe spannender Veranstaltungen und Fortbildungen für die nächsten Monate anzukündigen, die Ihnen praxisnahe Ansätze und wertvolle Impulse für Ihre tägliche Arbeit bieten. Besonders ans Herz legen wir Ihnen die kommenden Termine der LADS-Akademie (siehe Rubrik "Termine"). Des Weiteren erwarten Sie lehrreiche Publikationen und spannende Förderfonds.

Wir wünschen eine gute Zeit bei der Lektüre,
die Demokratie.Vielfalt.Respekt-Redaktion

Inhalt:

- Neues aus der LADS
 - Stellenausschreibung: Ansprechperson Antiziganismus (m/w/d)
- Neuigkeiten und Förderoptionen
- Publikationen
- Termine

Neues aus der LADS

Stellenausschreibung: Ansprechperson Antiziganismus (m/w/d)

Für die Dauer der 19. Wahlperiode des Abgeordnetenhauses von Berlin sucht die Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung (LADS) eine Ansprechperson für den Themenbereich Antiziganismus in Teilzeit/Vollzeit. Weitere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie im [Karriereportal des Landes Berlin](#).

Neuigkeiten und Förderoptionen



Grafik: Bundesnetzwerk Zivilcourage

Jetzt beteiligen am Tag der Zivilcourage 2024

Der bundesweite Tag der Zivilcourage am 19. September setzt sich für demokratische Werte und Toleranz ein. Die Veranstalter:innen suchen noch nach Aktionen und Aktivitäten für den Aktionsort am Leopoldplatz.

Das Demokratiemobil fährt durch Berlin

Für das Motto ‚Nächster Halt: Demokratie!‘ ist der Bus ausgestattet mit interaktiven Angeboten für Kinder und Jugendliche jeden Alters. Das Team des Trägers Mernissi-de Gouges Bildungs- und Sozialwerk entwickelt passgenaue Workshops, Bewegungsangebote und Dialogformate zur Demokratiebildung und -förderung je nach Standort, Gruppenkonstellation und Bedarf.

Aktionen für den "Tag der Kinderseiten" gesucht

Alle, die sich für Kinder engagieren – sei es durch Online-Angebote, als Eltern, Lehrkräfte oder in Initiativen – sind herzlich dazu eingeladen, am 21. Oktober den Tag der Kinderseiten mit Aktionen zu begleiten und sich gemeinsam für eine demokratische und offene Gesellschaft einzusetzen. Der diesjährige Aktionstag wird vom Seitenstark e.V. initiiert und steht unter dem Motto "Für Demokratie und Vielfalt!".

Fortbildungsangebot des Anne Frank Zentrums

Das Fortbildungsangebot hat zum Ziel, Fachkräfte und Multiplikator:innen für verschiedene Diskriminierungsformen zu sensibilisieren und Handlungskompetenzen zu stärken. Das Programm wird im Einzelfall an die konkreten Fragen und Rahmenbedingungen angepasst. Fachkräfte und Multiplikator:innen aus verschiedenen Berufsfeldern können die Angebote für ihre Organisation buchen. Termine werden bilateral vereinbart.

E-Learning-Kurs "Gemeinsam gegen Rassismus" ist online

Der ZEOK e.V. hat im Rahmen des Kompetenznetzwerks Islam- und Muslimfeindlichkeit einen E-Learning-Kurs für Fachkräfte und Multiplikator:innen der Kinder- und Jugendarbeit entwickelt. Ziel des Kurses ist es, antimuslimischen Rassismus zu erkennen, das eigene Wirken und Handeln zu hinterfragen und mögliche Handlungsstrategien zu entwickeln.

Tester:innen für das Spiel "Facts & Fantasy" gesucht

Das Berlin Institut für Partizipation entwickelt gemeinsam mit Jugendlichen ein Gesellschaftsspiel, das die Mechanismen von Verschwörungserzählungen und Desinformation aufzeigt. Das Projekt sucht pädagogische Fachkräfte, die bei der Fertigstellung des Spiels ihre Expertise einbringen können.

Förderung der Partnerschaft für Demokratie Schönevide

Die zweite Antragsrunde für demokratiefördernde Projekte in Schönevide ist gestartet. Beantragt werden können Fördersummen von bis zu 500 €. Anträge können bis zum 03. September eingereicht werden.



Stiftung EVZ startet Förderprogramm "Strukturen schaffen gegen Antisemitismus"

Mit dem Förderprogramm verankert die Stiftung EVZ gezielt Ansprechpersonen für Antisemitismusprävention in Institutionen. Von Sport über Arbeitswelt bis hin zu Medien, Kultur und Zivilgesellschaft. Anträge mit einer Fördersumme zwischen 50.000 und 90.000 € können bis zum 15. Oktober eingereicht werden.

Fonds Chancengerechtigkeit der Stiftung Bildung

In Kooperation mit der Anke und Dr. Schäkel Stiftung fördert die Stiftung Bildung Projekte, die zu einer vielfältigeren und gerechteren Gesellschaft beitragen, mit bis zu 5.000 €. Anträge können fortlaufend über Kita- und Schulfördervereine eingereicht werden.

"initiativ!": Das neue Förderprogramm der DSEE

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) hat mit "initiativ!" ein Förderprogramm entwickelt, das gezielt gemeinwohlorientierte Projekte in nicht rechtsfähigen oder nicht gemeinnützigen Organisationen unterstützt. Ein Förderantrag kann bis zum 30. September eingereicht werden.

Publikationen



Grafik: Gutes Aufwachsen mit Medien

An alle gedacht?!

Eine Auseinandersetzung mit der eigenen Identität und der damit verbundenen gesellschaftlichen Positionierung ist besonders bedeutsam für Menschen in machtvollen Positionen. Die Broschüre von Gutes Aufwachsen mit Medien ist eine Orientierungshilfe für pädagogische Fachkräfte, die sich das erste Mal mit dem Thema Intersektionalität beschäftigen, und richtet sich auch an von Mehrfachdiskriminierung betroffene Pädagog:innen.

Bildungsmaterialien des RomaniPhen e.V.

Der RomaniPhen e.V. arbeitet im Bereich der außerschulischen, historischen und politischen Bildung sowie an rassismuskritischen Fortbildungen. Die Bildungsmaterialien sind ein Ergebnis dieser Zusammenarbeit verschiedener Fachkräfte und Multiplikator:innen. Die Materialien stehen kostenlos als Download zur Verfügung.

Themenheft Rechtsextremismus und Schule

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage wurde gegründet, damit sich Kinder und Jugendliche und Pädagog:innen gemeinsam für Demokratie und eine vielfältige Gesellschaft einsetzen können. Das neue Themenheft diskutiert den Einfluss rechtsextremer Ideologien auf junge Menschen im Kontext der bevorstehenden Wahlen.

Broschüre: Impulse für diskriminierungskritische Veränderungen in Kitas

Das Projekt Kita gerecht – Fortbildung für diskriminierungskritische Veränderungen veröffentlicht mit dieser Broschüre Informationen zu verschiedenen Diskriminierungsformen im Kita-Alltag und wie ihnen fachlich begegnet werden kann. Das Projekt wird von der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) gefördert und von Arbeit und Leben durchgeführt.

Handreichung zum Umgang mit "Der III. Weg"

Die mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin und das Antifaschistische Pressearchiv und Bildungszentrum Berlin e.V. (apabiz) haben eine Handreichung erstellt, die die Hintergründe und Aktivitäten der Organisation sowie entsprechende Handlungsempfehlungen für Fachkräfte zusammenfasst.

Themenbaustein: Institutioneller Antisemitismus in der Schule

In der vierten Publikation der Themenreihe "Antisemitismus" zeigen die Autor:innen, wie Antisemitismus nicht wahrgenommen oder legitimiert wird – und dass eine Aufarbeitung antisemitischer Vorfälle an Schulen zu häufig ausbleibt.

Abschlussstudie zum Projekt "Demokratiebildungsprozesse bei Kindern im Übergang von der Kita zur Grundschule"

Im Rahmen der Arbeit des Kompetenznetzwerkes Demokratiebildung im Kindesalter hat das Forschungsinstitut InterVal GmbH im Auftrag des Deutschen Kinderhilfswerkes ein mehrjähriges qualitatives Forschungsprojekt (2020-2023) zur Entwicklung von Demokratiebildungsprozessen bei Kindern im Übergang von der Kita zur Grundschule durchgeführt. Die Studie fasst die Ergebnisse des Projekts zusammen und gibt praxisbezogene Handlungsempfehlungen; sie steht kostenlos zum Download als PDF-Datei bereit.

Handbuch für die politische Bildungsarbeit im Kontext von Verschwörungserzählungen

Die Broschüre stellt 15 Methoden der politischen Bildung vor, mit denen Jugendliche, Senior:innen, Fachkräfte und Mitarbeiter:innen der Verwaltung Verschwörungserzählungen entgegentreten können. Die Handreichung steht kostenlos als PDF zur Verfügung.

Gegenrede: Jugendpolitische Argumente gegen Rechtspopulismus

Argumentieren gegen Rechts! Aber wie? Der Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. hat eine Broschüre zusammengestellt, die es jungen Menschen wie Akteur:innen der Jugend(verbands)arbeit ermöglicht, sich inhaltlich mit rechtspopulistischen Akteuren auseinanderzusetzen.

Diversity Toolkit für die Umsetzung von Maßnahmen in der Verwaltung

Mit dem Toolkit möchte die LADS den Bedarf an konkreten Arbeitshilfen für die Umsetzung von Diversity-Maßnahmen füllen und stellt ein Grundlagenangebot an hilfreichen Informationen und passenden Werkzeugen zur Verfügung.

Termine



Grafik: Landesstelle für Gleichbehandlung- gegen Diskriminierung

Termine der LADS-Akademie 2024 im September und Oktober

Wir leben in einer in vielerlei Hinsicht heterogenen Gesellschaft. Die Förderung einer Kultur der Wertschätzung von Vielfalt ist eine wirksame Strategie zum Abbau von Diskriminierung.

Zu einer der Aufgaben der LADS gehört es deshalb, unter dem Dach der LADS-Akademie Mitarbeitende der Berliner Verwaltungen, nachgeordneter Behörden sowie Mitarbeitende gemeinnütziger Träger und Vereine mit einem breiten Angebot unterschiedlicher Bildungsformate für Diversity zu interessieren, zu sensibilisieren, die Vernetzung zu fördern sowie institutionelle und individuelle Handlungskompetenzen zu stärken.

Termine:

12./13. September: Intersektionalität

16. September: Einführung in das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG, Online)

01. Oktober: Antislawismus

08./09. Oktober: Diversity-Aufbau-Training

14. Oktober: Diskriminierung Ost

15. Oktober: Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz (Praxismodul)

17. Oktober: Positionieren, abwehren, kontern: So können Sie auf Hate Speech reagieren (Praxismodul, Online)

21./22. Oktober: Diversity Grundlagentraining

28./29. Oktober: Diskriminierung und Sprache (Online)

Veranstaltungsreihe Prävention. Macht. Schule.:

Kinderschutz im Fokus der Extremismusprävention

Das Interdisziplinäre Zentrum für Radikalisierungsprävention und Demokratieförderung (IZRD) lädt zum zweiten Mal zur kostenfreien Online-Fachvortragsreihe „Prävention. Macht. Schule.“ ein. Die Fachvortragsreihe findet im Rahmen des Fortbildungskurses "Kinderschutz, religiös begründeter Extremismus und antidemokratische Weltanschauungen“ statt und richtet sich an pädagogische Fachkräfte der (Grund-)Schulen, Kinder- und Jugendarbeit sowie alle weiteren Interessierten.

Termine:

26. September: Medienkonsum und Online-Prävention (IZRD e.V.)

17. Oktober: Gendersensible Präventionsarbeit aus der Praxis (SMF-Verband)

07. November: Pädagogische Ansätze zum Umgang mit dem ‘Nahostkonflikt’ (ufuq e.V.)

05. Dezember: Rechtsextremismusprävention und Kinderschutz (Miteinander e.V.)

10. September: Berliner Sommerkonferenz für politische Bildung

Die diesjährige Sommerkonferenz der Berliner Landeszentrale für politische Bildung widmet sich dem Umgang mit der Transformationsgesellschaft. Alle Berliner Organisationen, die politische Bildung anbieten, sind herzlich eingeladen, sich auszutauschen, zu vernetzen und neue Impulse zu erhalten.

12. September: Kindwohlgefährdung im Kontext von Verschwörungsdenken

Im Projekt „VIVA – Verschwörungsdenken individuell verstehen und auffangen“ wurde ein kostenfreies E-Learning-Angebot für pädagogische Fachkräfte und Multiplikator:innen entwickelt, das Wissen und Handlungsoptionen zum Umgang mit Verschwörungserzählungen im pädagogischen Alltag bereitstellt. Um die Inhalte des Online-Kurses zu vertiefen und themenrelevante Aspekte zu beleuchten, werden zusätzlich digitale Workshops im Projekt "VIVA" angeboten.

13. September: Aktionstag "Anker setzen - Demokratie leben"

Wo findet Demokratie ganz konkret im Alltag statt und wie können wir sie gestalten? Der Aktionstag der Evangelischen Akademie zu Berlin lädt zur Reflexion, zum Ausprobieren und Neu-Erfinden ein, wie und wo alle Demokratie lebendig halten können.

16. September: Sommerakademie des FonA21

Das vom BMBF finanzierte "Forschungsnetzwerk Antisemitismus im 21. Jahrhundert" (FonA21) veranstaltet in Kooperation mit dem Moses Mendelssohn Zentrum für

europäische-jüdische Studien in Potsdam und der Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus e.V. (KIgA) seine nunmehr dritte Sommerakademie. Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema "Antisemitismus und Antisemitismusprävention im Bildungsbereich".

25. September: Praxistagung "Radikalisierungsprävention revisited - Praxis und Forschung im Dialog" (Köln)

Um das Handlungsfeld der Radikalisierungsprävention weiterzuentwickeln, braucht es sowohl eine gut aufgestellte Praxis, die die wachsenden Anforderungen bewältigen kann, als auch begleitende Forschung, die in der Lage ist, Praxis und Praxisentwicklung zielführend zu unterstützen. Die Tagung des Zentrums für Radikalisierungsforschung und Prävention (ZRP) bietet deshalb eine niedrigschwellige Plattform für den Austausch von Wissen, Erfahrungen und den neuesten Forschungsergebnissen. Eine Anmeldung ist bis zum 20. September möglich.

26. September: Start der DO-Promotor:innen-Ausbildung 2024

Die Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V. führt im Rahmen des Projekts Lebendige Nachbarschaften – LeNa auch in diesem Jahr die praxisbegleitende Qualifizierungsreihe „DO-Promotor:innen-Ausbildung“ zur Diversitätsorientierung durch. Die Ausbildung ist in drei Modulen aufgebaut; eine Bewerbung ist bis zum 15. September möglich.

15. Oktober: Fachtag "Medienkompetenz verbindet"

Der jährliche Fachtag „Medienkompetenz verbindet“ findet unter dem Motto "Gegen Hass, mehr Miteinander - Zukunft gestalten!" statt und bietet die Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit mit aktuellen Herausforderungen im Umgang mit Hass im Netz und für Demokratieförderung auseinanderzusetzen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung bis zum 17. September möglich.

17. Oktober: Abschlussveranstaltung des Projekts "Mit restaurativen Praktiken ein positives und sicheres Schulklima fördern"

Nach drei Jahren wird das Team des Modellprojekts gemeinsam mit Interessierten resümieren und feiern. Kernfragen der Veranstaltung: Was haben wir gelernt? Was haben wir erreicht? Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos; eine Anmeldung ist bis zum 26. September möglich.

05. November: Abschlusstagung des Kompetenznetzwerks Demokratiebildung im Kindesalter

Auf der Tagung werden die beiden Trägerorganisationen - Deutsches Kinderhilfswerk und Fachstelle Kinderwelten/ISTA - die Modellprojekte und weiteren Expert:innen aus Theorie und Praxis Demokratiebildung im Kindesalter noch einmal aus verschiedensten Blickwinkeln beleuchten. Eine Anmeldung ist bis zum 30. September möglich.

19. November (Save the Date): Abschlusstagung des Projekts "Demokratiebildung im Ganztag"

Bei der Abschlusstagung werden die zentralen empirischen Erkenntnisse des Projektes präsentiert und gemeinsam mit Vertreter:innen aus Wissenschaft, Politik und Praxis in Vorträgen und Panels beleuchtet und diskutiert. Weitere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung folgen in Kürze.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**



LANDESSTELLE
FÜR GLEICHBEHANDLUNG -
GEGEN DISKRIMINIERUNG

BERLIN



Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

Demokratie. Vielfalt. Respekt.

Das Onlineportal „Demokratie. Vielfalt. Respekt.“ richtet sich an Fachkräfte aus Kita, Schule, Kinder- & Jugendbildung. Es bietet einen Zugang zu vielfältigen Angeboten, die die Stärkung der Demokratiekompetenz von Kindern und Jugendlichen zum Ziel haben.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter
angemeldet haben.

[Webversion](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)

Kontakt zur Redaktion:

jfsb - Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin

Ostseestraße 109 | 10409 Berlin

E-Mail: info@demokratie-vielfalt-respekt.de